

Einladung zur Konferenz

„Null Bock auf Schule.... was tun?!“

am Mittwoch, d. 03.12.2003
in der Friedrich–Ebert–Stiftung Berlin

Schulmüdigkeit, Schulverweigerung, Schuldistanz – Fachbegriffe gibt es viele, um ein Phänomen zu beschreiben, das zu lange nicht ernst genommen wurde. Spekulationen über dessen Ausmaß finden regelmäßig Eingang in die Medien, und die Behauptung, immer mehr Schülerinnen und Schüler würden den Unterricht „schwänzen“, verunsichert die Öffentlichkeit. Erst eine jüngst auf Initiative der Landeskommission Berlin gegen Gewalt von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport durchgeführte Erhebung gab Aufschluss über das tatsächliche Ausmaß von Schulversäumnissen in Berlin.

Mehr als 10.000 Schüler/innen in Berlin versäumen mehr als 20%, etliche von diesen sogar mehr als 40% des Unterrichts. Für alle gilt, dass ihre Integration in die Gesellschaft – in unterschiedlichem Maße – gefährdet ist. Auch vor dem Hintergrund der PISA-Studie und der hohen Zahl von Schüler/innen, die die Schule ohne Abschluss verlassen, besteht dringender Bedarf, sich verstärkt mit dem Phänomen „Schuldistanz“ (diese bezieht sich nicht nur auf physische Abwesenheit, sondern auch auf die „innere Distanz“) auseinander zu setzen.

Wo liegen die Ursachen? Wie können Eltern, Schule und Jugendhilfe dem Auftreten von Schuldistanz wirksam begegnen? Wie kann dabei die Kooperation aller Verantwortlicher sicher gestellt werden? Was hilft am besten: Verständnis, Überzeugungsarbeit oder Sanktionen? Wie gehen die Kultusbehörden mit dem Problem um? Welche Erfahrungen und Tipps haben skandinavische Länder im Umgang mit Schuldistanz? Welche Veränderungen muss es innerhalb der Schule geben; wie erreicht man z.B. eine neue Lern- und Lehrkultur, wie ein für alle Beteiligten positives Schulklima; wie lassen sich attraktive Bildungsangebote gestalten?

Wir laden Sie herzlich ein, sehr geehrte Damen und Herren, mit uns und unseren Podiumsgästen diese Fragen zu diskutieren und gemeinsam zu überlegen, wie man mit kurz-, mittel- und langfristigen Strategien für „Schul-Lust“ statt „Schul-Frust“ sorgen kann und so der Verantwortung für die nachwachsende Generation gerecht wird.

PROGRAMM

10.00 Uhr

Begrüßung

Katja Meyer, Friedrich–Ebert–Stiftung
Stephan Voß, Landeskommission Berlin gegen Gewalt

Grußwort

Klaus Böger, Senator für Bildung, Jugend und Sport

10.30 Uhr

Vortrag und Diskussion

Dr. Karlheinz Thimm, Landeskooperationsstelle Schule-Jugendhilfe, Potsdam
„Schuldistanz – eine Herausforderung an Schule und Jugendhilfe“

Vortrag und Diskussion

Dr. Christoph Ehmman, Staatssekretär a.D.
„Reaktion der Kultusbehörden auf Schuldistanz“

11.50 Uhr Afrikanische Live-Musik
Trommelgruppe des Rheingau-Gymnasiums

12.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr Erfahrungen im Umgang mit Schuldistanz
Beispiel Schweden
Vortrag und Diskussion
Christina Barva, Schulpsychologin

Beispiel Finnland
Vortrag und Diskussion
Merja Arenmaa-Küppers, Schulpsychologin

Moderation: Stephan Voß, Landeskommission Berlin gegen Gewalt

14.30 Uhr Kaffeepause

15.00 Uhr Talkrunde
„Gegen Schuldistanz und Schulfrust – Was tun?“ mit

Elvira Berndt, Geschäftsführerin, Gangway e.V.
Marianne Felde, Schulleiterin, Johannes-Lindhorst-Oberschule
Uwe Goetze, MdA, Parlamentarischer Geschäftsführer, CDU-Fraktion
André Schindler, Vorsitzender des Landeselternausschusses
Matteo Schürenberg, LandesschülerInnenvertretung
Dr. Felicitas Tesch, MdA, bildungspolitische Sprecherin der SPD-Fraktion

Moderation:
Ansa Seidenstücker, 88acht RBB Stadtradio

16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort:

Friedrich-Ebert-Stiftung/FES Berlin
Hiroshimastraße 17
D-10785 Berlin-Tiergarten

Anmeldung bei der FES bitte bis zum 28. November

(Anmeldebestätigungen werden nicht versandt!)

E-MAIL: Inge.Voss@fes.de oder Katja.Meyer@fes.de

TELEFON: 030/26935-829

FAX: 030/26935-858

Kinderbetreuungswunsch (ab 3 Jahre) bitte extra angeben!

Fahrverbindungen:

Buslinie 100, 187, 341 bis Haltestelle Lützowplatz

Buslinie 200 bis Haltestelle Hildebrandstraße

Buslinie 129 bis Haltestelle Hiroshimasteg

Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung!